

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	102965
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	481 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6046,7655
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleiner, länglicher Wald am Rande des Friedhofs Altona auf sandigem Untergrund. Die Baumschicht wird im Wesentlichen gebildet aus Stiel-Eichen und Hänge-Birken mit lichtem Unterwuchs. Der Wald scheint ein relativ hohes Alter zu haben und bildet eine Art Überbleibsel in überprägter Umgebung. Als Teil des Friedhofs unterliegt der Bereich einer deutlichen Pflege. Weitere Baumarten sind Berg-Ahorn, Hainbuche, Rot-Buche sowie gepflanzte Wald-Kiefer und Robinie. Gewöhnliche Traubenkirsche und Eberesche sind lebensraumtypische Gehölze. Im mittleren Bereich stehen viele Pappeln und Gemeine Fichte sowie Wald-Kiefer. Die Krautschicht hingegen ist neben Gewöhnlichem Tüpfelfarn und Kleinblütigem Springkraut geprägt durch typische Störzeiger für den Lebensraumtyp 9190 wie Gundermann und Große Brennnessel. Auch die Gehölze Schwarzer Holunder, Echte Brombeere und Späte Traubenkirsche gelten als typische Störzeiger unter solchen Bedingungen. Eine Zuordnung zum Lebensraumtyp 9190 ist grenzwertig, aber aufgrund der überwiegenden Präsenz von alten Stiel-Eichen und Hänge-Birken auf sandigem Boden mit sporadischem Unterwuchs gegeben. Die Abgrenzung gegenüber Buchenwald-Lebensraumtypen ist klar, da die Deckung der Rot-Buche deutlich unter 50% liegt. Eine Einstufung als Lebensraumtyp 9110 ist somit nicht möglich. Aufgrund des hohen Anteils an Störzeigern in der Baum- aber auch Krautschicht ergibt sich ein insgesamt schlechter Erhaltungszustand. Nachteilig ist auch die geringe Größe des Gehölzes.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Friedhof Altona	Hochwert (Y)	5938182
Nachbarnutzung/en	Friedhof, Park	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Rechtswert (X)	558635	Gemarkung	Bahrenfeld (211)
Bezirk	Altona	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Bahrenfeld (217)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG	LSG Bahrenfeld [HH-2004 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

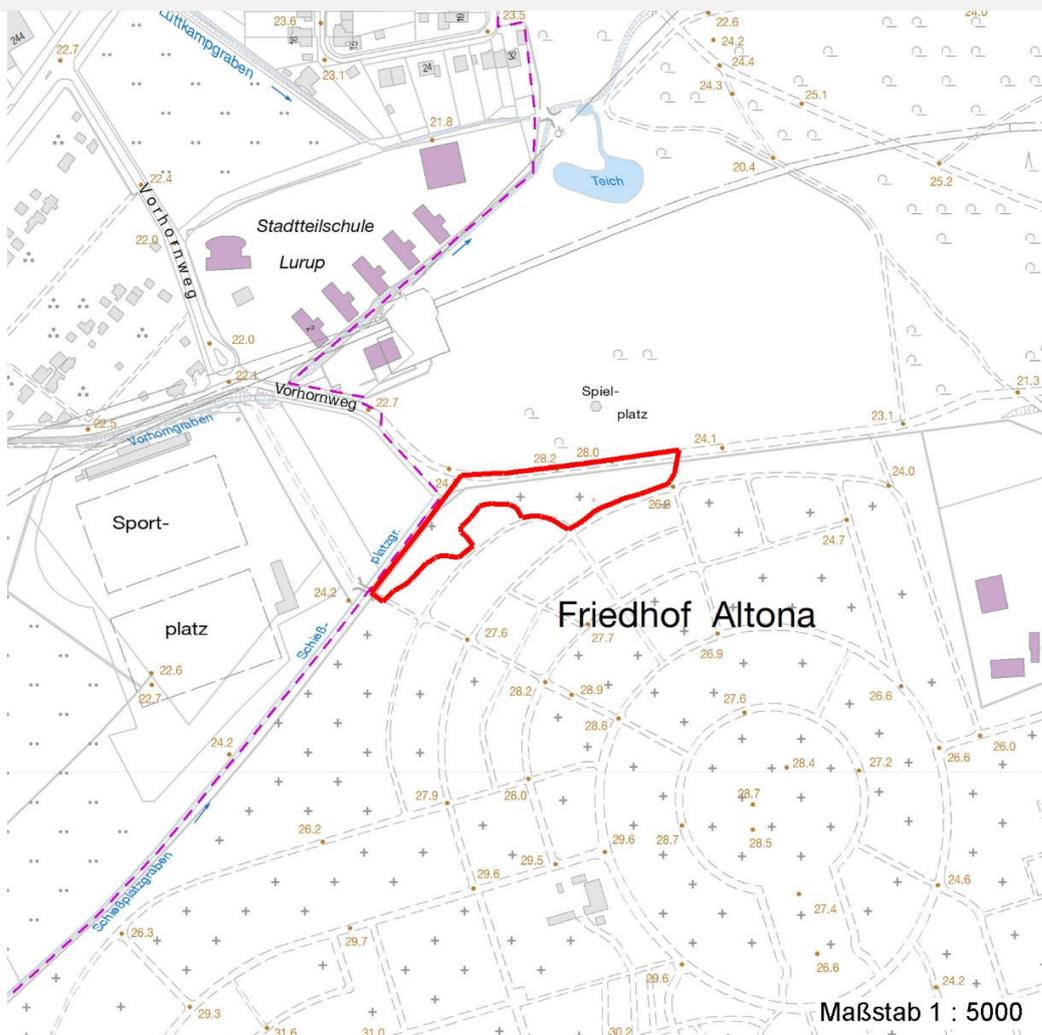
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	102965
		DK5 DK5-GK	5838 5840
		DK5 - Name	Lurup-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	481 8
Bearbeitung	WALJ	Kartierung	25.08.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	6046,7655
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

102965	14732	5838	18	25.07.2007	<	5840	8
--------	-------	------	----	------------	---	------	---

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55628	0	5838_481_250816_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Zierstrauchpflanzungen an den Rändern zum Friedhof, eingestreute Nadelbäume
Wertgesichtspunkte	naturnaher Waldbestand

Erhebungsbogen

B

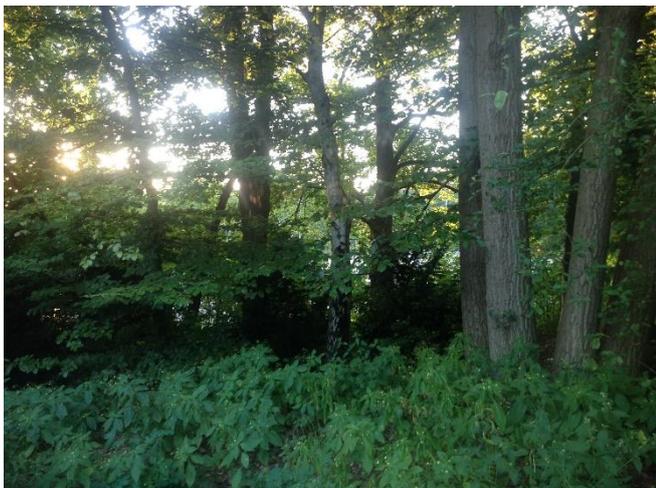
Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	102965
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	481 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6046,7655
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
	Waldvögel
Maßnahmen	Beseitigung von Zierpflanzen - 1.8
	Entwicklung zum Laubmischwald fördern
	Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9

Foto

Fotodatei	5838_481_250816_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	FFH-LRT	9190
Beschreibung	Standort: flacher Hügel	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	102965
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	481 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6046,7655
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Beseitigung von Zierpflanzen - 1.8 Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9 Entwicklung zum Laubmischwald fördern
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	10 %

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
1 9190 (BFN) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur			C	
3 Arteninventar				C
4 Habitatstrukturen				C
5 Beeinträchtigungen				C

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,9
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut bis überaus schnitt- oder beweidungsverträglich	7,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	102965
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	WALJ	Biotop-Nr. alt	481 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.08.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6046,7655
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z																
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w																
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z																
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w																
Polypodium vulgare (Gewöhnlicher Tüpfelfarn)	7	w														V		
Populus spec. (Pappel)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h																
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w																
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w																
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	z																
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	z														b	3	V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten																		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland